

Reform des Chorverbandes der Pfalz



Altes bewahren, Neues wagen.

Wenn du ein Schiff bauen willst,
dann trommle nicht Männer
zusammen um Holz zu beschaffen,
Aufgaben zu vergeben und Arbeit zu
verteilen,
sondern lehre sie die Sehnsucht
nach dem weiten, endlosen Meer.

Warum?

Mehr Qualität

Bessere Kommunikation

Flache Hierarchie

Warum?

Kürzere Wege

Termine straffen

Näher zusammenrücken

Vorteile

Kräfte bündeln.

Effektive Strukturen schaffen.

Verzicht auf Unnötiges.

Hilfestellung bei:

Demografischer Entwicklung.

Mitgliederschwund.

Gewichtung nach außen.

Ausgangslage:

**Gegründet 1860 –
Wiedergründung 1949 -
Strukturen seitdem
unverändert**

16 Kreischorverbände

unterschiedliche Größe:

Pfälzisch-Saarländischer
Bäcker-Sängerbund: 4 Vereine

KCV Bad Bergzabern: 19
Vereine

KCV Nordpfälzer Sängerbund:
34 Vereine

KCV Germersheim: 45 Vereine

KCV Landau-Südliche
Weinstraße: 75 Vereine

Organe:

- **Chorverbandstag:** tagt jährlich einmal – alle Vereine entsenden Delegierte
- **Gesamtausschuss:** tagt jährlich einmal - Gremium aus Präsidium, Kreisvorsitzende, Kreischorleiter, Musikausschussmitglieder

Organe:

Beirat: tagt jährlich einmal – Gremium aus Präsidium und Kreisvorsitzenden

Präsidium: tagt jährlich mehrmals – 10 Mitglieder vom CVT gewählt, 3 Mitglieder Kraft Amtes (Verbandschorleiter und Stv., Chorjugendvorsitzende/r)

Organe:

Musikausschuss: tagt jährlich mehrmals –
7 Mitglieder vom GA gewählt + Präsident

Musikbeirat: tagt jährlich einmal –
Gremium aus Musikausschuss und
Kreischorleiter + Präsident

Organe:

- **Chorjugend:** eingetragener Verein innerhalb des Verbandes mit Vorstand, Beirat und Mitgliederversammlung.

Zeit

Viele Sitzungen mit den gleichen
Themen und Leuten –
hoher persönlicher Zeitaufwand

Fortschritt

Zeit hat sich gewandelt: hoher technischer Fortschritt –

unsere Struktur noch aus dem 19. und 20. Jahrhundert

Bereitschaft

Fakt ist: Zahl der Menschen mit Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamtes nimmt rasant ab.

Bereitschaft zu längerer Bindung wird immer geringer!

Darum muss es heißen:

- Verschlankung der Gremien
- Weniger ist mehr
- Zeitaufwand drosseln
- Effektiv arbeiten,
- moderne Kommunikationstechnik nutzen
- Größere Einheiten schaffen

**Unsere Überlegungen als
Folgerungen
aus der Gegenwartsanalyse**

Innere Struktur:

- Chorverbandstag bleibt bei der Basisdemokratie – tagt aber nur alle zwei Jahre.
- Haushaltspläne für zwei Jahre – Abnahme der getrennten Jahresrechnungen und
- Entlastung für jedes Jahr einzeln.

Vereinfachung

Gesamtausschuss und
Musikausschuss

werden ersatzlos gestrichen.

Vereinfachung

Beirat wird ersatzlos
gestrichen.

Präsidium

- Präsidium wird gestärkt:
- Beisitzer sind die Vorsitzenden der 5 noch verbliebenen Kreischorverbände
- Wahl von Verbandschorleiter und Stv. durch den CVT

Präsidium

- Wahl eines Vizepräsidenten mit der Aufgabe der Jugendarbeit und
- Wahl des Stv. Verbandschorleiters mit dem Aufgabenbereich Jugendmusik

Chorjugend

- **Auflösung der Chorjugend und**
- **Wiedereingliederung in den
Erwachsenenverband**

Musikausschuss

- **Auflösung des Musikausschusses**
- **Berufung von Projektbeiräten auf Zeit mit Musikfachleuten**

Äußere Struktur

Reduzierung der

Anzahl der Kreischorverbände

von jetzt 16 auf 5

Kreischorverband I: Südpfalz

- Bad Bergzabern +
- Landau-Südliche Weinstraße +
- Germersheim
- ca. 140 Vereine

Kreischorverband II: Vorderpfalz

- Ludwigshafen +
- Frankenthal-Grünstadt +
- Speyer
- ca. 90 Vereine

Kreischorverband III: Nordwestpfalz

- Brücken +
- Glan-Lauter +
- Kaiserslautern
- ca. 125 Vereine

Kreischorverband IV: Westpfalz-Blies

- Blies +
- Pirmasens +
- Zweibrücken
- ca. 80 Vereine

Kreischorverband V: Nordpfalz-Weinstraße

- Kirchheimbolanden +
- Nordpfälzer Sängerbund +
- Neustadt
- ca. 100 Vereine

Beachten

- Grundsätzlich wird kein bisheriger Kreis auseinander gerissen.
- Jeder Kreis geht ganz in die neue größere Einheit.

Vorteile der Reduzierung

- Die Zahl der notwendigen ehrenamtlichen Positionen wird wesentlich reduziert
- Die Zahl der Kreisgremiensitzungen wird wesentlich geringer.

Struktur

- Die Organisationsstruktur innerhalb des Kreises kann vielfältig neu aufgestellt werden:

Struktur

- Ein Vorsitzender, zwei oder drei Stellvertreter mit Aufteilung der Verantwortung für einen bisherigen Kreis
- Verteilung der Verantwortung nach Chorgattungen innerhalb des Kreises

Struktur

- Änderung der Organisation der Ehrungen wie zentraler Ehrungstermin.
- Einführung von Projektmanagement auf der Kreisebene wie Rekrutierung von Personal aus dem Kreis für einzelne Aufgaben.

Mitspracherecht

- Die 5 Kreisvorsitzenden sind kraft ihrer Wahl Beisitzer mit Stimmrecht im Präsidium. Diese Konstellation gewährleistet einen schnellen und durchgängigen Informationsfluss von oben nach unten und umgekehrt

Mitspracherecht

- Wird ein Kreisvorsitzender in ein anderes Präsidiumsamt gewählt, bestimmt der Kreisvorstand, wer den Kreis für die Wahlperiode als Beisitzer im Präsidium vertritt.

Zusammensetzung des Präsidiums

- Präsident
- Drei Vizepräsidenten (einer davon verantwortlich für die Chorjugend)
- Schatzmeister
- Schriftführer

Zusammensetzung des Präsidiums

- Verbandschorleiter
- Stv. Verbandschorleiter (zugleich zuständig für die Jugendmusik)
- Öffentlichkeitsreferent
- Fünf Beisitzer (kraft Amtes die fünf Kreisvorsitzenden oder von den Kreisen bestimmte Vertreter)

Fazit:

- Es gäbe nur noch zwei Organe des Verbandes:

Chorverbandstag und Präsidium

Fazit:

- Es gäbe nur noch ein Präsidium und keine Trennung in Geschäftsführendes Präsidium und Gesamtpräsidium

Fazit:

- **Der Musikbeirat** wird zur Konferenz der 5 Kreischorleiter, der dem Präsidium Vorschläge zur Besetzung von Projektbeiräten machen kann.

Fazit:

- Die vorgeschlagene neue Struktur würde zu einer Verschlinkung der Organisation und zu einer deutlich effizienteren und effektiveren Verbandsarbeit mit einer großen Zeitersparnis führen.

Fazit:

- Für die Arbeit der Vereine und Chöre hätte diese Neuerung keine direkten Auswirkungen. Im Gegenteil, Verband und Kreis könnten den Vereinen mehr Angebote auf direkterem Wege machen.

Fazit:

- Der Verband hat dienende Funktion. Sinn dieser Reform ist es, noch besser und nachhaltiger die Arbeit der Chöre zu fördern, zu unterstützen und mit neuen Ideen zu versorgen.

Fazit:

- Schließlich soll mit dieser Reform auch eine Antwort auf die veränderte hochtechnisierte Welt gegeben werden.